BENEDICTUS DE NURSIA
Admont, 1503
Seite 29r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26945
Copyright: Admont, Benediktinerstift

er im verpewt des veracht nicht den
prüedern geb ir gesazt pfründt an
allen kriey vnd twalmy das an si icht
geeryert werdi gedenkh des gotlichen
Worts Was er verdiert der aine eryert
von dem kleinem ob die sammy gross
ist so werd im hilf geyebi von den
das er serfftmütigklich volpringt
das Ambt das im empholhi wiert
ze velligem zeiti werd geyebi das
zir geben ist vnd genodert das ze vodern
ist das nyemand getrüebt noch getram-
ligt werd in dem Gozhaus.

Von dem eysen zewg vnd von andern sachen des chlosters. Ca. xxxij

Substancia.

Ote hab des klosters an dem eysenzeug an dem gewant oder an anderi sachi pewar der Abt mit solichi prüedern von der lebi vnd sitti er sicher sey vnd emphilich im besunder als ir puet be-
tünkht das sy des phleyen vnd zir einand
sameni des selbi sol der Abt ainen Brief
habi Wenn die Brüeder nach einand
komen an die selben pfley das er vorsb
Was er peit vnd was er im nymbt Wer
aber die hab des klosters vnsaüberlich

ferramentum